

MÄRZ 2017

Begegnet alten Menschen mit Achtung und
Respekt, und ehrt mich, den Herrn, euren Gott!

3. Mose 19,32



Die zwölf Jünger...

Bei Kids@home lesen wir ja seit Anfang des Jahres im Lukasevangelium. Dabei haben wir viele Personen kennengelernt: Jesus, Johannes den Täufer und die zwölf Jünger.

An diesen zwölf Gesellen bin ich irgendwie hängengeblieben. Was waren das für Typen? Nach welchen Gesichtspunkten hat Jesus sie ausgewählt? Waren das zufällige Begegnungen? Und: Waren die Jünger nötig? Hätte Jesus das nicht auch allein gekonnt? Der ein oder andere hat ihn ja schmähslich im Stich gelassen...

Am Anfang einer Betrachtung stehen immer Definitionen und danach ist ein Jünger ein Mensch, der Jesus nachfolgt. Ein Jünger ist jedoch mehr als ein Schüler oder ein Lehrling. Neben dem Erwerb von Wissen und Fertigkeiten erfährt ein Jünger Gemeinschaft, erlebt persönliche Verbundenheit und genießt Vertrauen.

Wie wohl in der heutigen Zeit eine Stellenanzeige für den „Jüngerberuf“ lauten würde? Vielleicht so: „Wir erwarten: gute Fremdsprachenkenntnisse in Wort und Schrift, Freude im Umgang mit Menschen, körperliche Ausdauer, Flexibilität, pflegerische Grundausbildung, medizinische Kenntnisse, Bereitschaft zur Reisetätigkeit“.

„Wir bieten eine Unternehmenskultur, die geprägt ist von Akzeptanz, Wertschätzung, gegenseitigem Vertrauen und Respekt. Wenn Sie diese Werte nicht als Floskeln betrachten, sondern mit Leben füllen, dann passen Sie zu uns. Sie finden bei uns hervorragende Rahmenbedingungen: wir fördern die persönliche und fachliche Entwicklung...“

Im Lukasevangelium findet man reichlich Verse die Antworten auf die oben genannten Fragen liefern. Beim „Fischzug des Petrus“ (Lukas 5, 1 – 10) findet Jesus seine ersten drei Mitstreiter, es scheint ein zufällige Begegnung zu sein. Mir persönlich gefällt diese Begebenheit sehr gut. Anfänglich bittet Jesus Simon um Hilfe, indem er sein Boot benötigt, um von dort aus zu der Menschenmenge am Ufer zu sprechen. Umgekehrt leistet Jesus bei Simon praktische Hilfe, indem er ihm Stellen im See zeigt, an denen er seine Fischernetze auswerfen soll. Gar nichts besonderes. Nachbarschaftshilfe eben. Du hilfst mir, ich helfe Dir.



Simon tut genau das, was Jesus ihm sagt. Und er erlebt Großes. Vermutlich ist dies der beste Geschäftstag seiner langjährigen Fischerkarriere. Und Simon lässt trotz dem Erfolg alles stehen und liegen, Jesus hat sein Herz berührt und lädt ihn zur Nachfolge ein. Und mit ihm zwei andere: Jakobus und Johannes. Die Antwort für mich: Zufällige Begegnung mit Jesus trifft ins Herz und hat (Nach-)Folgen.



In Lukas 6, 12 – 16 legt Jesus nach einer Gebetsnacht eine Auswahl an Jüngern fest. Die Antwort für mich: Jesus hat eine innige Beziehung zu seinem Vater und lässt sich leiten. Er macht keinen Alleingang.

In Lukas 9 wird beschrieben, wie Jesus seine zwölf Jünger losschickt: ohne Tasche und Wanderstock, ohne Brot und Geld, ohne Bekleidung. Er stattet sie aus mit seiner Liebe, Kraft und Macht. Die Antwort für mich: Hier ist Vertrauen gefordert.

Der Vergleich mit einer Fußballmannschaft macht das Wesentliche deutlich: Ein Trainer holt nur die Besten in sein Team. Er beobachtet ihre Leistung vorab eine lange Zeit, informiert sich umfassend und nimmt dann die neuen Spieler in sein Team auf, eine Probezeit ist üblich. Die Spieler werden ausgestattet mit Kleidung, sie erhalten einen Menge Geld, sie werden versorgt, individuelle Ernährungspläne werden aufgestellt, die Spieler durchlaufen ein hartes Trainingsprogramm. Sieg und Erfolg sind das Ziel.

Für die wichtigste Aufgabe der Welt macht Jesus drei Fischer nach einer zufälligen Begegnung zu seinen Nachfolgern, bei der weiteren Auswahl lässt er sich von seinem Vater leiten. Und dann schickt er sie los, ohne Kleidung, ohne Geld, ohne Unterkunft und Verpflegung. Aber er stattet sie aus, mit dem Besten, das er ihnen geben kann: Mit seiner Liebe und Macht.

Die Jünger, das waren Typen wie Du und ich. Jesus hatte ihr Herz berührt und er brauchte sie, weil seine Zeit auf der Erde begrenzt war, damit sie „in alle Welt hinausgehen“. Die Jünger haben sich was getraut, sie waren mutig: Jesus war umstritten zur damaligen Zeit. Wer mit ihm ging, ruinierte unter Umständen seinen Ruf, wurde von der Familie ausgeschlossen. Eigentlich war es verrückt, mit Jesus zu gehen. Aber die Jünger haben sich getraut und IHM vertraut. Sie haben was riskiert. Jesus hat sie vorbereitet, er hat ihnen vorgelebt, sie haben von ihm gelernt.

Wann schreibe ich meine Bewerbung?

K. Schmidt

Einladung / Tag der offenen Tür

Wir, der Jugend- und Teenkreis laden alle Mitglieder und Freunde der Gemeinde

am Sonntag, den 05.03.2017 ab 15.30 Uhr ein,

unseren neu renovierten Jugendraum und natürlich auch um uns selbst kennenzulernen.



Wir würden uns freuen, wenn ihr einfach mal vorbeikommt. Es wird Spieleangebote, Kaffee und Kuchen geben.

Wir möchten den fleißigen Helfern, die uns bei der Renovierung unterstützt haben Danke sagen. Danke auch für die finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde.

Euer Jugend- und Teenkreis



Geburtstage im März (soweit sie der Redaktion bekannt sind)

- 03.03. Michael Nöllge
- 13.03. Monika Rumpf
- 14.03. Walter Berns (82)
- 16.03. Harald Klaas
- 19.03. Lasse Alexander Nöllge
- 22.03. Torsten Thielmann
- 27.03. Katharina Klein
- 29.03. Christoph Henrich
- 30.03. Andreas Klein
- 31.03. Jana Hucke



Möge Gott Dir immer geben, was Du brauchst:
Arbeit für Deine fleißigen Hände,
Nahrung für Deinen hungrigen Leib,
Antworten für Deinen fragenden Geist,
Freude und Liebe für Dein warmes Herz,
Frieden für Deine suchende Seele.

Möge Gott weder Deine Gesundheit noch Deine Vorräte
und Deine Arbeit verringern.

Irischer Segen

*Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr
wünschen wir allen, die im März Geburtstag haben.*

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Sonntags: 10^{oo} kids@home / minis@home
10^{oo} Gottesdienst
Montags: 17^{oo} Jungschar
19^{oo} Kochen (jeden 1. Montag im Monat) →
20^{oo} Übungsstunde Posaunenchor
Dienstags: 20^{oo} Jugendkreis
Mittwochs: 19^{3o} I.N.P.U.T / GBS / Hauskreise
Donnerstags: 18^{3o} Teenkreis

Impressum

Freie evangelische Gemeinde
Im Höfchen 10
35745 Herborn-Schönbach
Internet: www.feg-schoenbach.de



Pastor: Peter Merten, Telefon: 02777 / 811412
upp.merten@web.de

Ältestenkreis: Michael Werner, Uwe Jung,
Horst Rumpf, Heike Heun
Pastor und Ältestenkreis sind gemeinsam über folgende eMail Adresse erreichbar:
gemeindeleitung@feg-schoenbach.de

Kassierer: Hartmut Heun
email: 1kassierer@feg-schoenbach.de

Bankverbindung: Konto-Nr. 9412300 BLZ: 452 604 75
Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE04 4526 0475 0009 4123 00
BIC: GENODEM1BFG

Technik + Beamer: technik@feg-schoenbach.de
Team Hilfe Konkret: hilfe-konkret@feg-schoenbach.de
Team Besuchsdienst: besuchsdienst@feg-schoenbach.de

Verantwortlich für den Gemeindebrief

Kerstin Schmidt, Daniela Werner, Hartmut Heun
email: gemeindebrief@feg-schoenbach.de

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Di., 21.03.2017
Auflage: Nr. 161 / März 2017

Monatsplan März 2017

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Redner / Thema	Begrüßung / Musik
Mi.	01.03	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Lucien Mischel	Team Uli
So.	05.03.	10:00	Gottesdienst	Thomas Helsper	Marion Klein Team Chris
Mi.	08.03.	19:30	Gemeindemitglieder- versammlung	Ältestenkreis	
So.	12.03.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Bund Opfertag 1	Peter Merten	Nadine Heun Team Nils
Mi.	15.03.	19:30	Abendmahl	Michael Werner	Peter
So.	19.03.	10:00	Posaunenchor-gottesdienst	Posaunenchor	Posaunenchor
Mi.	22.03.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Daniela Werner Peter Merten	Team Uli
Sa.	25.03.	19:00	Konzert Cornerstone		
So.	26.03.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde	kids@home	kids@home
Mi.	29.03.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Peter Merten Norbert Beyer	Team Doro
So.	02.04.	10:00	Gottesdienst	Uwe Jung	Sarah Schäfer Team Uli
Mi.	05.04.	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Lucien Mischel	Team Uli

I.N.P.U.T -> Innehalten-Nachdenken-Preisen-Und-Tun



Kaffeepplan:

05.03. Claudia & Uwe
 12.03. Doro & Norbert
 19.03. Gabi & Volker
 26.03. Marion & Thomas
 02.04. Gabi & Hartmut

Räum- und Streudienst:

27.02.-05.03.	Norbert Beyer
06.03.-12.03.	Jens Georg
13.03.-19.03.	Torsten Thielmann
20.03.-26.03.	Christoph Henrich
27.03.-02.04.	Hartmut Heun